

## Literatur von Autor\*innen, die zur 13. Baustelle Inklusion beitragen – sehr zu empfehlen!



### »Bist du behindert, oder was?«

Autor\*innen: Rebecca Maskos, Mareice Kaiser:

Illustrationen Slinga + Max Hillerzeder

2023, familiar faces Verlag

Inklusion ist ein Menschenrecht – und doch sind wir in der Umsetzung noch weit davon entfernt. Behindert wird als Schimpfwort genutzt, Ableismus ist strukturell und prägt uns alle. In diesem Buch gehen die Autorinnen Rebecca Maskos und Mareice Kaiser der Frage nach, wie Inklusion von klein auf gelingen kann – wie wir Kinder inklusiv stärken und ableismussensibel begleiten können. Sie geben wichtige Impulse zu Inklusion und Ableismus und zeigen neue Wege für eine gerechtere Bildung und Gesellschaft auf.

Ganz im Sinn des Leitspruchs der Behindertenbewegung »Nichts über uns, ohne uns« gestalten sie dieses Buch mit weiteren Expert\*innenstimmen und vielen Erfahrungsberichten, die Eltern, Pädagog\*innen und Begleitpersonen bei ihrem Weg unterstützen.

Mit Beiträgen von Kübra Sekin, Heiko Kunert, Bárbara Zimmermann, Stefanie-Lahya Aukongo, Natalie Dedreux, Shoshana, Arthur Hackenthal, Dr. Nina-Kathrin Joyce-Finnern, Tina Sander, Judy Gummich, Ninia LaGrande, Dimitris Koch, Ed Greve, Adina Hermann, Raúl Krauthausen, Kai Logaric, Dorothee Marx und noch mehr...

<https://familiarfaces.de/shop/buch/bist-du-behindert-oder-was/>

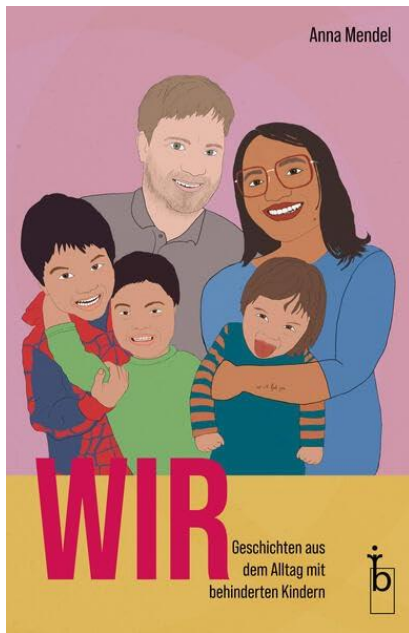


### Wer Inklusion will, findet einen Weg. Wer sie nicht will, findet Ausreden.

Autor: Raúl Aguayo-Krauthausen

2023, Rowohlt Verlag

Raúl Krauthausen ist der bekannteste Aktivist für Inklusion und Barrierefreiheit – und die lauteste Stimme in Deutschland, wenn es um die Durchsetzung der Rechte von Menschen mit Behinderung geht. «Betrachten Sie Behinderung einfach als eine Eigenschaft wie die Haarfarbe» ist eine seiner zentralen Botschaften, und er kämpft auf allen Plattformen – analog und digital – für Sichtbarkeit und gegen Diskriminierung. In seinem neuen Buch wirft er grundlegende und oft unangenehme Fragen zur Inklusion in Deutschland auf, bringt seine Leser\*innen dazu, sich mit ihrem eigenen Ableismus auseinanderzusetzen, und entwickelt eine Idee davon, wie Inklusion auf allen Ebenen wirklich zu leben ist.



## WIR: Geschichten aus dem Alltag mit behinderten Kindern

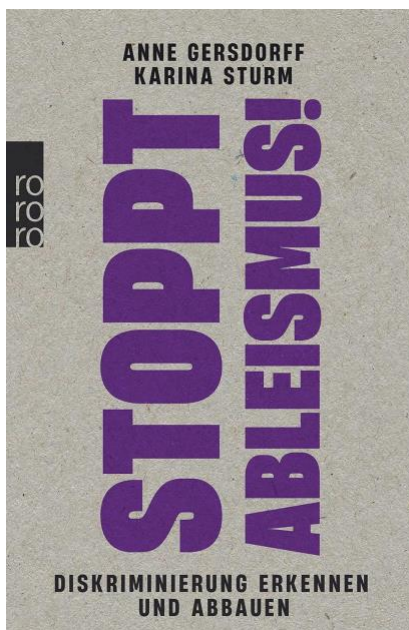
Autor\*in: Anna Mendel

2023, Brimborium Verlag

In Interviews, Podcasts und auch privat wird Anna Mendel immer wieder gefragt: Wie ist das so mit zwei behinderten Kindern? Wie ist euer Alltag? Wie war das mit den Diagnosen? Wie schafft ihr das alles? Und ganz manchmal wird sie auch gefragt, wie es ihr denn eigentlich gehe. Ihre Antworten sind so umfangreich, dass sie oft nicht in ein paar Sätze passen. Und so gibt es diese nun ausführlich als Buch. Anna Mendel lenkt mit ihrem Debüt WIR den Blick nach innen, wo die oft unsichtbare Pflegearbeit stattfindet. Sie zeigt, wie Anforderungen in einer Familie aussehen, in der alles auf die Rahmenbedingungen der behinderten Kinder ausgelegt ist und gleichzeitig ein bedürfnisorientiertes Zusammenleben

oberste Priorität ist. Die Alltagsgeschichten sind eindringlich und intensiv. Sie lassen erahnen, wie viel Arbeit es bedeutet, pflegende Mutter zu sein.

<https://brimborium-verlag.de/produkt/wir-anna-mendel/>



## Stoppt Ableismus! Diskriminierung erkennen und abbauen

Autor\*innen: Anne Gersdorff und Karina Sturm

2024, Rowohlt Verlag

Ohne erhobenen Zeigefinger, mit einfachen Erklärungen und anhand anschaulicher Beispiele legt dieses praxisorientierte Handbuch Barrieren und Ausschlussmechanismen der Dominanzgesellschaft offen. Es bietet damit den idealen Ausgangspunkt, um die eigenen Privilegien als nicht behinderte Person zu erkennen, zu hinterfragen und Diskriminierung und Barrieren ein für alle Mal abzubauen.

Was ist Ableismus, wie entsteht er und was hat die deutsche Behindertenrechtsbewegung damit zu tun?

In welchen Bereichen erfahren Menschen mit Behinderungen Diskriminierung und Ausschluss? Welchen Herausforderungen begegnen behinderte Personen,

beispielsweise in der Bildung oder am Arbeitsmarkt? Welche Barrieren müssen sie jeden Tag überwinden, und wie sieht ein selbstbestimmtes Leben für Personen mit Behinderung aus?

Privilegien und Abwehrmechanismen verhindern, dass Ableismus abgebaut wird?

Weitere Informationen auch unter: <https://stopptableismus.de/>